

## Mediation

Mobil: +49 (0)160 60 17 116  
Fon: +49 (0)228 90 27 83 33  
info@ashada.de  
www.ashada.de

Windmühlenstrasse 9 | 53111 Bonn

### Was ist Mediation eigentlich?

Mediation ist ein Weg, Konflikte beizulegen und zwar mit der Unterstützung einer dritten Partei. Es ist keine Rechtsberatung, und es ist keine Therapie. Mediation ist eine konstruktive Methode Streitigkeiten zwar im Rahmen der Gesetze beizulegen, aber so, dass die Konfliktparteien stärker ihre persönlichen Ziele und Wünsche bei der Entwicklung einer Lösung einbringen können. Im Gegensatz zu einer therapeutischen Vorgehensweise z.B. bei Ehekrisen steht vor allem die Bedeutung der aktuellen Situation mit Konfliktbearbeitungen und Lösungen im Vordergrund und nicht die althergebrachten Verhaltensmuster, die das Ehepaar prägen.

Das Ergebnis einer Mediation ist aus Sicht der Beteiligten fairer und flexibler als bei einer klassischen Rechtssprechung und zügiger zu erreichen, als bei einer klassischen (Paar-)Therapie.

Welche Voraussetzungen müssen für eine erfolgreiche Mediation erfüllt sein?

Diese Methode kann allerdings nur unter bestimmten Bedingungen und auch persönlichen Voraussetzungen gelingen. Dazu zählt vor allem Ihre Motivation und Klarheit über meine Rolle und Funktion, denn in gespannten Situationen Lösungen zu finden ist schließlich eine Herausforderung. Meine Aufgabe ist es, gemeinsame Interessen und Ziele, also den „positiven Kern“ eines Konfliktes herauszuschälen. Das gelingt immer dann am zügigsten, wenn Ihnen deutlich ist, dass Sie durch eine einvernehmliche Lösung zwar nicht alle Ihre Wünsche zu 100 Prozent befriedigen (können/werden) aber Ihre relevanten Interessen viel stärker Berücksichtigung finden. Darauf aufbauend entwickeln Sie die Lösungen, die alle Seiten inhaltlich zufriedenstellen.

Ihre Aufgabe besteht vor allem darin, sich zu überlegen, was Sie durch eine einvernehmliche Lösung gewinnen. Und die Erfahrung zeigt, dass es dabei oft um mehr geht, als „nur“ um Geld, Zeitgewinn oder Recht: nämlich etwas mehr Seelenfrieden und dadurch viel mehr Energie für das Wesentliche im Leben: ..... Was genau das ist, wissen Sie selbst am besten.

### Grundsätzliche Spielregeln:

1. Alle Parteien nehmen freiwillig an der Mediation teil.
2. Ich werde als neutrale dritte Partei akzeptiert.
3. Sie wollen die Lösung ihres Konfliktes selber gestalten, statt unter allen Umständen auf Ihrem Recht zu bestehen.
4. Die Kommunikation beruht auf:
  - Vertraulichkeit
  - Offenheit
  - Gewaltfreiheit in Wort und Tat
  - Ausreden lassen

### Die Phasen der Mediation:

#### Vorphase

In der Vorphase stelle ich mich vor und erörtere mit Ihnen, ob sich Mediation als Methode in Ihrem spezifischen Fall eignet. In einem Beratungsgespräch werden die zentralen Themen der Mediation festgelegt und der Mediationsvertrag wird geschlossen.

### **Konfliktbeschreibung**

Alle Seiten stellen mir die Situation jeweils aus ihrer Sicht dar. Aus den zentralen Themen ergibt sich jetzt eine Liste von den wichtigen Unterthemen, die geordnet nacheinander „erhellt“ werden.

### **Erhellungsphase oder Konfliktbearbeitung**

In dieser Phase wird gleichzeitig gezielt nach den Hintergründen für die vorher ermittelten Themen und Zielen für die Zukunft gefragt. Ich versuche dabei die Bedürfnisse, Interessen und Wünsche differenziert herauszufiltern. Die Vielschichtigkeit des Konfliktes wird in dieser Phase deutlich, und die ersten Ideen zu einer Lösung entstehen.

### **Lösungsfindung**

Dadurch, dass alle Parteien nun die Interessen auf neuer Grundlage kennengelernt und bewertet haben, werden jetzt Lösungsvorschläge gesammelt. In dieser Phase bin ich wie ein Advocatus Diaboli und überprüfe immer wieder mit Ihnen die Realisierbarkeit der einzelnen Teillösungen. Die Vereinbarungen werden auch schriftlich festgehalten und zu einem späteren Zeitpunkt nochmals mit mir gemeinsam überprüft.

### **Wann wird Mediation sinnvoll angewendet?**

Ich biete Mediation an bei

Trennungen von Paaren  
Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz  
Auseinandersetzungen im Familienleben  
Auseinandersetzungen im Erbfall

Je nach Schwerpunkt, und in jedem Fall bei Trennungen, sollte das Ergebnis der Mediation durch einen Rechtsanwalt überprüft werden. Der Vorteil besteht jedoch dann darin, dass ich ein festes Beratungshonorar habe und dadurch der Streitwert geringer gehalten werden kann und sich dadurch wiederum das Anwaltshonorar verringert.

Immer dann, wenn Konfliktsituationen nicht positiv gestaltet werden können, weil die Beteiligten zu sehr verstrickt sind, ist Mediation ein empfehlenswerter Weg.